

Behandlungsvertrag

Vertragsparteien

Behandlungsvertrag zwischen

Sylvia Farnsteiner (nachstehend Therapeutin genannt), Liebigstraße 27, 64293 Darmstadt und

Name (nachstehend Klient genannt, zum Zwecke der Vereinfachung wird auf die Nennung weiblicher / anderer Form verzichtet)

Anschrift

Telefon und

E-Mail-Adresse

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Klient nimmt in der Praxis Sylvia Farnsteiner, Liebigstraße 27, 64293 Darmstadt eine psychologische, systemische Beratung oder Therapie in Anspruch. Diese erfolgt, je nach Bedarf und Absprache im Einzel-, Paar- oder Familien-Setting.

Der Klient ist darüber aufgeklärt, dass diese Behandlung keine Untersuchung durch einen Arzt ersetzt und dass er/sie bei auftretenden Beschwerden mit Krankheitswert aufgefordert ist, selbständig einen Arzt zu konsultieren. Im Laufe einer psychologischen, systemischen, therapeutischen Behandlung kann es zu sogenannten Heilungskrisen kommen, die mit einer intensiveren Gefühlswahrnehmung einhergehen können. Dies ist im Behandlungsverlauf normal und manchmal unumgänglich. Bei Unklarheiten fragen Sie bitte nach.

§ 2 Honorar, Behandlungsdauer, Kostenerstattung

Die Kosten für die Behandlung betragen für

50 Minuten 90 €

90 Minuten 160 €

und werden vom Klienten selbst übernommen. Gruppenangebote richten sich nach Art und Dauer des Kurses. Die Leistungen in dieser Praxis sind Privatleistungen und der Klient ist darüber informiert, dass in einer Praxis für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz generell keine Zulassung zu gesetzlichen Krankenkassen besteht. Der Klient leitet eigenverantwortlich Kostenerstattungsverfahren mit möglichen Leistungsträgern ein und informiert sich selbständig über mögliche Bezuschussungen. Heilbehandlungen sind nach § 4 Nr. 14 Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit. Coaching und Seminare sind grundsätzlich umsatzsteuerpflichtig.

Bei Bedarf werden Befundberichte und/oder Rechnungen nach der GebüH erstellt. Eine Nichterstattung oder eine Teilerstattung durch Kostenträger (Private Krankenkasse) hat keinen Einfluss auf das vereinbarte Honorar.

§ 3 Ausfallhonorar

Fest vereinbarte Behandlungstermine, die nicht in Anspruch genommen werden, werden mit einem Ausfallhonorar von 90 Euro in Rechnung gestellt. Diese Zahlungspflicht tritt nicht ein, wenn der Termin fristgerecht mindestens 24 Std. vorher abgesagt wurde, oder wenn der Klient ohne sein Verschulden, zum Beispiel im Fall einer Erkrankung oder eines Unfalls, nicht erscheinen kann.

§ 4 Kündigung

Der abgeschlossene Behandlungsvertrag kann jederzeit, ohne dass es einer Begründung bedarf gekündigt werden.

§ 5 Schweigepflicht und Datenschutz

Die Therapeutin unterliegt der Schweigepflicht. Für den Fall einer Auskunftserteilung an Kostenträger, Ärzte, familiäre Bezugspersonen oder sonstige Personen muss er schriftlich von der Schweigepflicht durch den Klienten entbunden werden.

Datenspeicherung

Der Klient erklärt sich mit der Speicherung seiner personenbezogenen Daten einverstanden. Einzelheiten zur Anamnese, Gesprächen und Beschwerden werden in anonymisierter Form gespeichert. Die Speicherung und Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten dient zum Zwecke der Rechnungsstellung und Behandlungsdokumentation und richtet sich nach gesetzlichen Vorgaben. Einzelheiten halten sie auf dem Informationsblatt zum Datenschutz.

Der Klient stimmt zu, dass Daten in anonymisierter Form zum Zwecke der Inter- oder Supervision weitergegeben werden.

§ 6 Sonstiges

Mitwirkung des Klienten und Aufgaben

Der Klient wirkt aktiv an seiner Genesung mit. Es kann im Therapieprozess notwendig sein, dass der Therapeut dem Klienten bestimmte Aufgaben gibt zur Unterstützung des Prozesses. Der Klient unterstützt seine Genesung, indem er diese Aufgaben erledigt. Bei Schwierigkeiten, die es dem Klienten nicht möglich machen, seinen Beitrag zum Erfolg der Behandlung beizutragen, bespricht er dies mit dem Therapeuten.

Notfall

In Notfällen (z. Bsp. drängende Suizidgedanken, starke Gefühle oder Panik) verpflichtet sich der Klient, sich an die dafür vorgesehenen Stellen zu wenden (z. Bsp. Notfallambulanz, Krisendienst, Polizei). Falls nötig versucht die Therapeutin schnellstmöglich einen Beratungstermin ggf. auch telefonisch zu vereinbaren.

Ort Datum

Unterschrift Klient

Unterschrift Therapeutin